

Infoblatt Pfarreien
St. Theodul Sitten und
Heilig Geist Siders



Februar 2025

Maria Lichtmess



Diese oder andere Bauernregeln zu Maria Lichtmess zeigen, wie bekannt das Fest schon früher im Volk war.

40 Tage nach Weihnachten feiern wir «Maria Lichtmess» oder wie es offiziell heisst «Darstellung des Herrn». Das Fest steht in direktem Zusammenhang mit Weihnachten, ist quasi der Ausklang dieser Tage. Die männliche Erstgeburt musste nach jüdischem Gesetz im Tempel Gott geweiht werden. Dort begegnen Simeon und Hannah, zwei Glaubende des Alten Bundes, dem Kinde Jesus und erkennen in ihm den Erlöser. Der greise Simeon, dem dies schon in jungen Jahren prophezeit worden ist, spricht voll Freude: Nun lässt du Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein LICHT, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel. (Lk 2,29-32). Diese Worte aus dem Lukasevangelium sind dann später ins offizielle Abendgebet der Priester, das so genannte Brevier, aufgenommen worden.

40 Tage sind seit Weihnachten vergangen. Die Weihnachtsstimmung ist dem Alltag gewichen, Weihnachtslieder sind verklungen, Krippen wieder verstaut. Mit dem Fest Darstellung des Herrn bleibt aber etwas von dem, was wir an Weihnachten gefeiert haben. Es blitzt noch einmal etwas auf vom «wahren Licht, das jeden Menschen erleuchtet» (Joh 1,9), das alle Finsternis vertreiben kann und das alle mit Freude erfüllt, die sich nach Leben sehnen.

Dieses Licht ist Leben und schenkt Leben. Wir haben viel von diesem Fest begriffen, wenn wir Jesus – wie Simeon im Tempel - als das Licht unseres Lebens erkennen und versuchen, in seinem Sinn zu handeln. Je mehr wir uns von seinem Licht erleuchten und anstecken lassen, desto mehr können wir auch selber Licht für andere sein. Wo immer wir versuchen, durch unser Gutsein, unseren Glauben und unser Gottvertrauen oder auch nur durch ein gutes Wort oder einen liebenden Blick ein wenig Licht ins Leben unserer Mitmenschen zu bringen, geht Weihnachten weiter. Oder wie Pater Alfred Delp, der am Lichtmesstag 1945 hingerichtet wurde, gesagt hat: «Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte, ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war, dann hat sein Leben einen Sinn gehabt.»

Irmine Imseng, Pastoralassistentin

Interdiözesane Wallfahrt der Westschweiz nach Lourdes

Die Interdiözesane Wallfahrt der Westschweiz zu Unserer lieben Frau von Lourdes findet in diesem Heiligen Jahr vom 18. – 24. Mai statt. Begleitet wird sie von Mgr. Charles Morerod, Bischof von Lausanne, Genf, Freiburg und Neuenburg. Pilgerprediger ist Domherr Paul Martone, Pilgerleiter, Sitten.

Anmeldungen sind bis am 19. März 2025 an das Diözesane Wallfahrtswesen, Postfach 199, 3900 Brig, zu richten. Anmeldeformulare liegen in den Schriftenständen in den Kirchen auf.

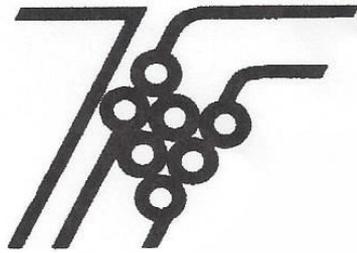
Thema der Wallfahrt ist «Pilger der Hoffnung».

Domherr Paul Martone schreibt dazu:

«Ihr, die ihr eintretet, lasst alle Hoffnung fahren!» so die niederschmetternde Inschrift auf dem Tor zum Ort der ewigen Hoffnungslosigkeit, der Hölle, in Dantes Hauptwerk «Die Göttliche Komödie».

Nun hat uns Papst Franziskus für das Heilige Jahr aufgefordert «Pilger der Hoffnung» zu sein, und die Verantwortlichen von Lourdes haben diese Aufforderung zum Pastoralthema 2025 gewählt. Ein Pilger zu sein, bedeutet für Papst Franziskus, sich auf die Suche nach dem Sinn des Lebens zu machen und Wege des Glaubens zu finden. Im Gegensatz zu jenen, die in Dantes Göttlicher Komödie alle Hoffnung fahren lassen, kommen wir als Pilger nach Lourdes, um hier bei der Muttergottes neue Hoffnung zu schöpfen, die niemals aufgegeben werden darf. Denn wir brauchen sie immer und besonders in schwierigen Zeiten. Solche schwierigen Zeiten durchlebt wohl jeder und jede von uns persönlich, wenn wir krank sind, wenn es in der Familie oder der Ehe Schwierigkeiten gibt. Aber auch weltweit ist die Zeit nicht nur schwierig, sondern geradezu katastrophal angesichts der Kriege, der Gewalt und der seelischen und körperlichen Krankheiten.

Die diesjährige Wallfahrt nach Lourdes lädt uns deshalb ein, in unserem Inneren Platz für die christliche Hoffnung zu machen, deren Fundament immer nur Gott sein kann, der sich in Jesus Christus als Liebe gezeigt hat. Diese Hoffnung ist nicht erzwingbar, sie ist ein freies Geschenk Gottes an uns. Gott will, dass allen Menschen geholfen wird und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. Jesus Christus bietet diese Hoffnung. Er gibt der Menschheit Gelegenheit, mit Gott, den Mitmenschen und mit sich selbst ins Reine zu kommen. Möge unsere Wallfahrt nach Lourdes dazu beitragen, dass unsere Hoffnung gestärkt werde.



Pfarrei St. Theodul Sitten

Allgemeine Gottesdienstordnung

Dienstag:

17.30 Uhr HI. Messe

Mittwoch:

19.00 Uhr **Andacht** *(nach Ansage*)*

Donnerstag:

17.30 Uhr HI. Messe

Freitag:

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

17.30 Uhr HI. Messe

Samstag:

17.30 Uhr **Vorabendmesse**
*2./4./5. Samstag im Monat**

Sonntag:

10.00 Uhr HI. Messe
*1./3. Sonntag im Monat**

Gottesdienste an Feiertagen:

10.30 Uhr **Heilige Messe**

**Bitte liturgischen Kalender beachten*

***Bei einer Beerdigung entfällt die
Abendmesse. Gedächtnisse werden auf den***

Französischsprachige Pfarreien

Bramois

Sonntag 10.00 Uhr

Longeborgne

Samstag 08.00 Uhr

Sonntag 08.30 Uhr

Kathedrale

Samstag 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr

Platta

Sonntag 09.15 Uhr

Valeria

Samstag 09.00 Uhr

Sonntag 11.00 Uhr

Sacré-Coeur

Samstag 17.30 Uhr

Sonntag 18.00 Uhr

Chapelle de Champsec

Sonntag 11.00 Uhr

Saint Guérin

Samstag 17.30 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr

Châteauneuf

Sonntag 08.45 Uhr

Pfarrei St. Theodul Sitten: IBAN CH04 0076 5000 H018 4896 0

E-Mail: info@pfarrei-st-theodul.ch / Internet: www.pfarrei-st-theodul.ch

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

Februar

02. So **DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess mit Kerzensegnung**
10.00 Uhr HI. Messe, mitgestaltet vom Chor St. Theodul
Les 1: Mal 3,1–4; Les 2: Hebr 2,11–12.13c–18
Evangelium: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)
Opfer für die Pfarrei
03. Mo Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
14.00 Uhr Flöten im Pfarreisaal
04. Di Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz
19.00 Uhr HI. Messe mit Blasiussegen
Stiftmesse für Rose-Marie Amacker-Forny, Karl Mathieu
05. Mi Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania
19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul
06. Do Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki
17.30 Uhr HI. Messe
19.00 Uhr Generalversammlung der FMG im Restaurant Agora
07. Fr 17.00 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr HI. Messe
Gedächtnis für Clothilde und Adolphe Perruchoud und Emilie Mayor,
Jules und Louise de Carnière
08. Sa Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer und Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau
17.30 Uhr Vorabendmesse, mitgestaltet von der Flötengruppe
Gedächtnis für Klemens und Silvia Arnold
Les 1: Jes 6,1–2a.3–8; Les 2: 1 Kor 15,1–11 (oder 15,3–8.11)
Evangelium: Lk 5,1–11 Ch
Opfer für die Katholische Aktion
09. So **5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10. Mo Hl. Scholastika, Jungfrau
11. Di Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
17.30 Uhr HI. Messe

12. Mi 19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul
13. Do 14.00 Uhr Spiel- und Jassnachmittag im Pfarreisaal FMG//MV
17.30 Uhr Hl. Messe
14. Fr HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL. METHODIUS, Bischof,
Schutzpatrone Europas
17.00 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Hl. Messe

16. So **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10.00 Uhr Hl. Messe
Les 1: Jer 17,5–8; Les 2: 1 Kor 15,12.16–20
Evangelium: Lk 6,17–18a.20–26
Opfer für die Pfarrei

17. Mo Hll. Sieben Gründer des Servitenordens
14.00 Uhr Flöten im Pfarreisaal
18. Di **17.30 Uhr Hl. Messe**
Stiftmesse für Josef und Ida Fux
19. Mi 19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul
20. Do 14.00 Uhr Lotto im Pfarreisaal, FMG
17.30 Uhr Hl. Messe
21. Fr Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
17.00 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Hl. Messe

22. Sa KATHEDRA PETRI
17.30 Uhr Vorabendmesse, mitgestaltet vom Chor St. Theodul
Les 1: 1 Sam 26,2.7–9.12–13.22–23; Les 2: 1 Kor 15,45–49
Evangelium: Lk 6,27–38
Gedächtnis für Urs Bumann
Opfer für die Pfarrei

23. So **7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

24. Mo **HL. MATTHIAS**, Apostel
25. Di Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken
17.30 Uhr Hl. Messe

26. Mi 19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul
27. Do Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer
14.00 Uhr Spiel- und Jassnachmittag im Pfarreisaal FMG//MV
17.30 Uhr Hl. Messe
28. Fr 17.00 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Hl. Messe
Stiftmesse für Siegfried und Rita Montani-Rorschacher

März 2025

02. So **8. Sonntag im Jahreskreis - Krankensonntag**
10.00 Uhr Hl. Messe
Les 1: Sir 27, 4-7; Les 2: 1 Kor 15, 54-58
Evangelium;; Lk 6, 39-45
Opfer für die Pfarrei

04. Di **17.30 Hl. Messe**
Stiftmesse für Paula Volken-Arnold

Pfarrnachrichten

Beerdigt wurden:

Am **10. Dezember 2024 Peter Walther** (17.05.1942)

Am **18. Januar 2025 Heinrich Fux-Fantoni** (25.05.1933)

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.



Liturgische Dienste

Datum	Zeit	Ministranten	Lektor	Kommunionhelfer
SO 02.02.25	10.00 Uhr	Charlotte Genoet, Maxime Genoet	Beatrice Russi	Georg Karlen
DI 04.02.25	19.00 Uhr	Aurélie Lathion, Julien Lathion	Paul Schnidrig	Catherine Millius
SA 08.02.25	17.30 Uhr	Anna Huguenin, Viviane Emery	Myriam Squaratti	Carine Meichtry
SO 16.02.25	10.00 Uhr	Elena Ming, Leo Ming	André Stoffel	Moritz Schwery
SA 22.02.25	17.30 Uhr	Charlotte Genoet, Maxime Genoet	Heinz Imwinkelried	Georg Karlen
SO 02.03.25	10.00 Uhr	Freiwillig	Fränzi Blatter Crettenand	Catherine Millius

Opfer Dezember 2024

01. Dezember	für die Universität Fribourg	Fr. 260,90
07. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 107,40
15. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 88,80
21. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 142,55
24. Dezember	für das Kinderspital Bethlehem	Fr. 208,50
25. Dezember	für das Kinderspital Bethlehem	Fr. 493,75
	Beerdigung	Fr. 293,35
	Kerzen	Fr. 730,80



DANKEN!
DANKE

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern.

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Sternsingen

Anna Huguenin, Myriam und Sophia Willa haben am 11. Januar 2025 als Sternsinger die Vorabendmesse gesanglich mitgestaltet. Sie haben den Gottesdienstbesuchern Segenskleber und Weihwasser mit auf den Weg gegeben. Mit dem gesammelten Geld werden Projekte unterstützt, die besonders benachteiligten und gefährdeten Kindern in Kolumbien und Kenia Schutz, Förderung und Beteiligung bieten. Die Umsetzung der Kinderrechte hat in den vergangenen dreieinhalb Jahrzehnten zwar Fortschritte gemacht, doch leiden noch immer Millionen Kinder und Jugendliche unter der Nichtbeachtung ihrer Grundrechte. Ein herzliches Dankeschön den drei Sängerinnen, die sich engagieren liessen und die Herzen der Gottesdienstbesucher erfreuten.



Blasiussegen

Blasius wurde in der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts in Sebaste, das liegt in der heutigen Türkei, geboren. Er war von Beruf Arzt und wurde Bischof von Sebaste, damals Hauptstadt der römischen Provinz Armenien. Unter Kaiser Diokletian erlitt er um 316 das Martyrium. Der Legende nach heilte er einen Jungen, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Auf diese Erzählung geht seit dem 16. Jahrhundert der Brauch des Blasiussegens zurück, wobei zwei Kerzen gekreuzt vor den Hals gehalten werden, was bei Halsschmerzen, Ersticken und anderen Halserkrankungen helfen soll.

In der hl. Messe am Dienstag, den 4. Februar, um 19.00 Uhr kann der Blasiussegen empfangen werden.

Kirchenrat

Auf Ende der Periode hat unser Präsident Pascal Sierro seine Demission eingereicht. Mit ihm verlieren wir einen guten Präsidenten, der den Anliegen unserer Pfarrei gegenüber sehr wohlwollend und offen war. Wir möchten ihm unseren herzlichsten Dank aussprechen.

In der Person von Benoit Fournier konnte ein neuer Präsident gefunden werden. Herr Fournier ist mit den Gegebenheiten von Sitten vertraut, war er doch acht Jahre Gemeinderat und davon vier Jahre Vizepräsident der Stadt. Ihm wünschen wir alles Gute für seine Tätigkeit und hoffen, dass auch er ein offenes Ohr für unsere Pfarrei hat.

Im Kirchenrat nehmen unsererseits weiterhin Rainer Amacker und der Pfarrer Einsitz.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir einen schönen «Hornig».

Das Seelsorgeteam und der Pfarreirat

Katholischer Männerverein St. Theodul

Jass- und Spielnachmittage

In Bezug auf die gemeinsamen Jass- und Spielnachmittage mit der Frauen- und Müttergemeinschaft verweisen wir auf die detaillierten Angaben unter dem Programm der FMG.



Vorankündigungen

Bereits jetzt möchten wir die Mitglieder des Männervereins bitten, sich die gemeinsamen Anlässe im März 2025 vorzumerken und sich die Daten zu reservieren:

02.03.: Apéro am **Krankensonntag** / 19.03.: **Einkehrtag** / 28.03.: **Kreuzweg** in der Pfarrkirche

Der beste Weg

*Der Glaube an Jesus macht mich nicht lässig, aber gelassen,
nicht ängstlich, aber engagiert, nicht träge, aber tragfähig,
nicht kleinlich, aber in kleinsten Dingen treu,
nicht sorgenvoll, aber sorgfältig, nicht egoistisch, aber selbst-bewusst.
Der Glaube setzt nicht auf Beliebigkeit, aber auf Entscheidungen in Liebe.
Der Glaube fragt nicht nach Mehrheit, aber nach Wahrheit.
Der Glaube meint den Einen, und findet in ihm alles.
Der Glaube ist nicht das Ziel, aber der beste Weg zum Ziel.
(aus dem Heft „Antonius von Padua“ – Sept./Okt. 2024, S. 21)*

DER VORSTAND



Turnverein Valeria

SCHNEESCHUHLAUFEN GANTERWALD - ROTHWALD

Route: Hotel Ganterwald – Obru Egge – Wasen – Bergrest. Wasenalp – Rothwald – Skilift Rothwald
Datum: **Samstag, 8. Februar 2025**
Treffpunkt Bahnhof Sitten: **09.00 Uhr**
Infos und Anmeldung: bei Margrit Monnet 027 322 83 65
Anmeldefrist: Mittwoch, 29. Januar 2025



25. JASSTURNIER

Datum: **Dienstag, 18. Februar 2025**
Ort: Palazzo Patatüt (Hotel Touring), Naters
Turnierbeginn: **13.00 bis ca. 17.00 Uhr**
Anmeldung: im 2-er-Team bei Russi Beatrice, 027 322 84 51
Anmeldefrist: Freitag, 7. Februar 2025
Die Teilnahme ist den Mitgliedern des TV Valeria vorbehalten.

KOMMENDE ANLÄSSE

Generalversammlung: **Montag, 17. März 2025, 19.00 Uhr**

Der Vorstand



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Theodul

ANLÄSSE FÜR ALLE

Jass- und Spielnachmittag

Jeweils am **Donnerstag, den 13. und 27. Februar 2025**, treffen sich Jung und Alt um 14.00 Uhr im Pfarreisaal.

Generalversammlung

Am **Donnerstag, den 6. Februar 2025, um 19.00 Uhr** findet die jährliche Generalversammlung im „**Restaurant Agora**“ statt. Die schriftliche Einladung zur 93. Generalversammlung wird per Post zugestellt.

Anmeldung erforderlich!

Lotto

Am **Donnerstag, den 20. Februar 2025, um 14.00 Uhr** treffen sich die Frauen zu einem Lotto-Nachmittag im Pfarreisaal.

Flötengruppe

Am **Montag, den 3. und 17. Februar 2025**, treffen sich unsere fleissigen Flötistinnen und Begleitung zum Üben um 14.00 Uhr im Pfarreisaal.

Der Vorstand



KONTAKTADRESSEN

Pfarrei St. Theodul

Pfarrer	Stefan Roth Rue St-Théodule 14	stefan.roth53@outlook.com pfarrer@pfarrei-st-theodul.ch	027 322 32 23 079 509 25 82
Pastoralassistentin	Irmine Imseng Rue Mathieu-Schiner 5	irmine@bluewin.ch	079 347 12 64
Katechetin	Marianne Mathier Varnerstrasse 72, 3970 Salgesch	e.mathier@bluewin.ch	027 455 77 06
Pfarrerrat	Catherine Millius Rue de l'Aéroport 18	milliuscatherine@bluewin.ch	079 515 48 65
Finanzverwaltung	Rainer Amacker Avenue du Petit-Chasseur 29A	rainer.amacker@hotmail.com	079 192 43 11
Sakristan	Innocent Ndekezi Rue de l'Avenir 23	ndekezino@bluewin.ch	077 204 53 31
Infoblatt	Catherine Millius Rue de l'Aéroport 18	milliuscatherine@bluewin.ch	079 515 48 65

Schulen

sk.sitten@sion.ch

Vereine

Chor St. Theodul	Heinz Imwinkelried Petit-Chasseur 10	heinz.imwinkelried@gmx.net	078 666 60 56
Frauen- und Mütter- gemeinschaft St. Theodul	Julie Nanzer Rue du Parc 1	nanzer.julia@gmail.com	027 203 69 06
	Katja Imwinkelried Petit-Chasseur 10	katja.imwinkelried@netplus.ch	027 565 19 67
Männerverein St. Theodul	Philippe Eyholzer Rue du Stade 3	philsas.eyholzer@netplus.ch	079 627 64 56
Pressegruppe St. Theodul	Gaby Jansen-Meyer Rue de Gravelone 63C	gjansen@sunrise.ch	027 322 05 83
Turnverein Valeria	Daniela Schwery Rue du Stade 4	moritz.schwery@bluewin.ch	079 741 40 02
Deutschsprechende Gruppe Sitten	Karin Marx Rue des Fangués 18, 1958 St-Léonard	marx.karin@gmx.ch	079 221 13 21



Pfarrei Heilig Geist Siders

Allgemeine Gottesdienstordnung

Donnerstag:

Schülergottesdienste *nach Absprache* in
Notre Dame des Marais

Freitag:

08.00 Uhr **Hl. Messe in
Notre Dame des Marais**

**Bei Beerdigung können Gottesdienste
ausfallen.**

Samstag:

18.00 Uhr **Vorabendmesse**
in Notre Dame des Marais
1./3. Sonntag im Monat*

Sonntag:

10.00 Uhr **Hl. Messe**
in der Katharina-Kirche
2./4./5. Sonntag im Monat*

Gottesdienste an Feiertagen:

09.00 Uhr **Hl. Messe**
in der Katharina-Kirche

**Bitte liturgischen Kalender beachten*

Französischsprachige Pfarreien

Heilig-Kreuz-Kirche

Dienstag 19.00 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr
Sonntag 10.30 Uhr

Notre Dame des Marais

Mittwoch 18.15 Uhr
Freitag 18.15 Uhr

Katharina-Kirche

Samstag 18.00 Uhr

Muraz

Sonntag 09.15 Uhr

Chippis

Sonntag 10.30 Uhr

Noës

Sonntag 19.00 Uhr

Pfarrei Heilig-Geist: UBS CH35 0026 8268 4652 71M1 Z

E-Mail: pfarreiheiliggeist@netplus.ch / www.pfarreiheiliggeistsiders.ch

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

Februar 2025

01. Sa **18.00 Uhr Vorabendmesse** in Notre-Dame des Marais
Familiengottesdienst mit Kerzensegnung
Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder des Seniorenvereins
Les 1: Mal 3,1–4; Les 2: Hebr 2,11–12.13c–18
Evangelium: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)
Opfer für die Pfarrei

02. So **DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess**

03. Mo Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
18.00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen

04. Di Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz

05. Mi Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

06. Do Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki
13.30 Uhr Jassen und Spiele im Pfarreizentrum (Seniorenverein)
19.30 Uhr Probe Gemischter Chor

07. Fr **08.00 Uhr Hl. Messe**
Gedächtnis für Familie Fux-Hildbrand

08. Sa Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer und Hl. Josefina Bakhita, Jungfrau

09. So **5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10.00 Uhr Hl. Messe in der Katharina-Kirche
Les 1: Jes 6,1–2a.3–8; Les 2: 1 Kor 15,1–11 (oder 15,3–8.11)
Evangelium: Lk 5,1–11 Ch
Opfer für die Katholische Aktion

10. Mo Hl. Scholastika, Jungfrau

11. Di Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

13. Do 13.30 Uhr Jassen und Spiele im Pfarreizentrum (Seniorenverein)
19.30 Uhr Probe Gemischter Chor

14. Fr HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL. METHODIUS, Bischof,
Schutzpatrone Europas
08.00 Uhr HI. Messe
Gedächtnis für Leo und Marie Schnydrig und für die Verstorbenen der
Familie Johann Schmid
11.30 Uhr Mittagstisch des Seniorenvereins im Restaurant Terra Brasil

15. Sa **18.00 Uhr Vorabendmesse** in Notre-Dame des Marais,
mitgestaltet vom Gemischten Chor
Ehrung der Ehejubilaren
Gedächtnis für Leontine, Otto und Béatrice Imhof, Brigitte Ruppen, Odile
Elsig; Anna Seiler-Imhof; Alice Poisson-Fux; Hermann und Yolanda
Meichtry-Bayard
Les 1: Jer 17,5–8; Les 2: 1 Kor 15,12.16–20
Evangelium: Lk 6,17–18a.20–26
Opfer für die Pfarrei

16. So **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

17. Mo Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

20. Do 13.30 Uhr Jassen und Spiele im Pfarreizentrum (Seniorenverein)
19.30 Uhr Probe Gemischter Chor

21. Fr Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
08.00 Uhr HI. Messe

22. Sa KATHEDRA PETRI

23. So **7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10.00 Uhr HI. Messe
Les 1: 1 Sam 26,2.7–9.12–13.22–23; Les 2: 1 Kor 15,45–49
Evangelium: Lk 6,27–38
Opfer für die Pfarrei

24. Mo **HL. MATTHIAS**, Apostel

25. Di Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken

27. Do Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer
13.30 Uhr Jassen und Spiele im Pfarreizentrum (Seniorenverein)
19.30 Uhr Probe Gemischter Chor

28. Fr **08.00 Uhr Hl. Messe**
11.30 Uhr Mittagessen und fröhlicher Hock des Seniorenvereins im Pfarreizentrum

März 2025

01. Sa **18.00 Vorabendmesse** in Notre-Dame des Marais
Les 1: Sir 27, 4-7; Les 2: 1 Kor 15, 54-58
Evangelium: Lk 6, 39-45
Opfer für die Pfarrei

02. So **8. Sonntag im Jahreskreis - Krankensonntag**

Pfarreinachrichten

Beerdigt wurden:

Am **16. Dezember 2024 Josef Ruffiner** (13.06.1930)

Am **19. Dezember 2024 Rolf Petrus** (24.04.1962)

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.



Liturgische Dienste

Sa 01.02.25	18.00 Uhr NDM	Florine, Arnaud	Jean-Daniel Ruppen
So 09.02.25	10.00 Uhr KK	Ruben, Eline	Roberto Huber
Sa 15.02.25	18.00 Uhr NDM	Lynn , Loris	Judith Schnydrig
So 23.02.25	10.00 Uhr KK	Eléonore, Aurélio	Kurt Seiler

Opfer Dezember 2024

30. November	für die Universität Fribourg	Fr. 110,75
08. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 93,55
14. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 74,10
22. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 108,30
24. Dezember	für das Kinderspital Bethlehem	Fr. 402,60
25. Dezember	für das Kinderspital Bethlehem	Fr. 476,35
28. Dezember	für die Pfarrei	Fr. 46,00
	Beerdigungen	Fr. 455,85



Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern.

Aus dem Pfarreileben

Sternsingen

Am 8. Januar 2025 zogen wir Kinder der Primarschule Rilke (6H, 7H und 8H) wie jedes Jahr durch die Stadt Siders, um Geld für Kinder in Not zu sammeln.

Dieses Jahr stand die Aktion unter dem Motto Kinderrechte, und die Spenden gehen nach Kenia und Kolumbien. Dort sterben jedes Jahr viele Kinder an den Folgen von Ungerechtigkeit und Armut. Selbst Kinder im Kindergartenalter kämpfen dort um Nahrung, einen sicheren Unterschlupf und Zugang zu Bildung – Dinge, die für uns selbstverständlich sind. Mit unserer Aktion möchten wir dazu beitragen, diese Situation zu verändern.





Am Mittwochvormittag trafen wir uns bei der Schule und zogen unsere Königskleider an. In kleinen Gruppen gingen wir von Tür zu Tür, sangen Lieder, überbrachten den Segen und überreichten Weihwasser. Dafür erhielten wir grosszügige Spenden für die Kinder in Kenia und Kolumbien – und ab und zu auch ein paar Süßigkeiten für uns Sternsinger.

Unser Einsatz war ein grosser Erfolg: Insgesamt sammelten wir 3'550 Franken. Ein herzliches Dankeschön gilt den Begleitpersonen und Helfern sowie den Eltern, die uns mit leckeren Kuchen unterstützt haben.

Diese Aktion hat uns wieder einmal gezeigt, wie wichtig Kinderrechte sind – und dass wir alle dazu beitragen können, die Welt ein Stück gerechter zu machen.

Schüler der 8H

Ein grosses Dankeschön geht an die Schule mit ihren engagierten Lehrerinnen und Lehrern sowie an die Katechetin Clementine Bellwald.

Blasiussegen

Blasius wurde in der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts in Sebaste, das liegt in der heutigen Türkei, geboren. Er war von Beruf Arzt und wurde Bischof von Sebaste, damals Hauptstadt der römischen Provinz Armenien. Unter Kaiser Diokletian erlitt er um 316 das Martyrium. Der Legende nach heilte er einen Jungen, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Auf diese Erzählung geht seit dem 16. Jahrhundert der Brauch des Blasiussegens zurück, wobei zwei Kerzen gekreuzt vor den Hals gehalten werden, was bei Halsschmerzen, Ersticken und anderen Halserkrankungen helfen soll.

Wir bieten am Montag, den 3. Februar, um 18.00 Uhr in einer Hl. Messe in Notre Dame des Marais Gelegenheit zum Empfang des Blasiussegens.

Ehejubiläen

Auch dieses Jahr möchten wir in einem Gottesdienst unsere Ehejubilare feiern und ihnen für ihre Treue danken. In der Vorabendmesse um 18.00 Uhr vom 15. Februar wollen wir die Jubelpaare ehren. Anschliessend laden wir sie zu einer Feier ins Pfarrhaus ein. Alle Paare, die 5, 10, 15, usw. Jahre Hochzeit feiern, sind dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anmeldungen sind bis am 11. Februar an das Pfarramt zu richten, Tel. 027 455 14 83 oder 079 347 12 64, E-Mail: pfarreiheiliggeist@netplus.ch.



Jugendanlässe

Am 23. Februar 2025 laden wir zu einem Jugendtreff im Pfarrhaus ein. Er beginnt um 17.00 Uhr und ist offen für alle. Herzlich willkommen!

Am 23. Februar 2025 wird in der Pfarrkirche Brig um 18.00 Uhr ein Jugendgottesdienst gefeiert. Es gibt Mitfahrgelegenheit, um an diesem Gottesdienst teilzunehmen. Anmeldungen sind an Frau Clementine Bellwald zu richten, Tel. 079 906 88 37.

Trauerkarten

Im vergangenen Jahr konnten zu Gunsten des Pfarreizentrums Trauerkarten für total Fr. 1'440.- verkauft werden.

Solche Karten können an folgenden Stellen à Fr. 5.- bezogen werden:

- Pfarrhaus
- Bäckerei Moreillon
- Kiosk Chippis
- Helene Pfammatter

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen «Hornig».

Das Seelsorgeteam



Seniorenverein Siders und Umgebung

Liebe Leserin, lieber Leser

Untenstehend das Programm für Februar 2025:

- Sa 01. Feb 18h00 **Messe** für die verstorbenen Mitglieder in Notre Dame des Marais
- Fr 14. Feb. 11h30 **Mittagstisch** im Restaurant Terra Brasil
- Fr 28. Feb. 11h30 **Mittagessen** und Fröhlicher Hock im PZ, Kosten Fr. 25.--
Singen und ?? von und mit Lorène und ihrer **Kniegeige**

Anmeldung und Informationen bis **5 Tage vor dem Anlass** bei Barbara Oggier
079 520 21 19

Jassen + Spiele jeden Donnerstag ab **13.30 Uhr** im PZ
Kontakt auch für **Pétanque**: Paul Sarbach 079 240 94 63

Präsidentin SVS: Helene Pfammatter 079 430 88 57

Internetseite mit vielen andern Infos: www.seniorenvereinsiders.ch

Informationen zu den verschiedenen Anlässen werden auch regelmässig via WhatsApp vermittelt.

Wir freuen uns auf deine/eure Anmeldung!

Herzlich grüsst
der Vorstand

Gemischter Chor Siders

Ein Fest der Wertschätzung und der Dankbarkeit

Mit dem Probeabend am 9. Januar hat der Gemischte Chor Siders sein 76. Vereinsjahr in Angriff genommen. Lässt man die 75-jährige Geschichte des Vereins Revue passieren, kommt man an zwei Begriffen nicht vorbei: Anerkennung und Dank.

(ar) Anerkennung nicht für eine einzelne Person, wenn gleich jede Sängerin und jeder Sänger diese würdige Wertschätzung verdient hätten, sondern Anerkennung für den Gemischten Chor als Ganzes. Es ist die Anerkennung für eine langjährige Leistung, welche ohne Ehrenamtlichkeit, Idealismus, Pflichtgefühl und Motivation nicht möglich gewesen wäre.

Drehscheibe des gemeinschaftlichen Lebens

Der Gemischte Chor Siders, der Ende 2024 auf 75 Jahre zurückschauen durfte – die Jubiläumsfeier fand inzwischen statt, wir werden darüber später berichten, – hat in kirchlicher, kultureller und gesellschaftlicher Hinsicht, eine Leistung erbracht, die beachtenswert ist. In den ersten 50 Jahren war der Chor zusammen mit der Pfarrei und weiteren Vereinen die eigentliche Drehscheibe des gemeinschaftlichen Lebens der deutschsprachigen Community, wie es heute auf Neudeutsch heisst.

In den 75 Jahren seiner Existenz hat der Gemischte Chor Siders an weit über 4'000 Anlässen wie Messen, Dekanatsfeiern, Gesangfesten usf. gesungen. Hinzu kam die Theatertätigkeit, die Unterhaltungsabende, der Bazar, die Lottos etc. Am Ursprung dieses Schaffens stand die Initiative. Immer braucht es Initiatoren, Motivatoren und Antreiber, die von einer Sache überzeugt, die Dinge an die Hand nehmen und vorantreiben.

Die Protagonisten der ersten Stunde waren der Kaplan Andreas Arnold, der nachmalige Pfarrer von Raron, Initiator der Felsenkirche, der Lehrer Anton Carlen aus der Gommer Orgelbaurdynastie sowie der Möbelkaufmann Otto Gertschen. Sie haben den «Gesangsmotor anspringen lassen». Aber ohne Sängerinnen und Sänger wäre der Motor ins Stocken geraten. Selbstverständlich gilt die Anerkennung den Gründern, aber auch allen, die ihnen in den jeweiligen Funktionen gefolgt sind. Letztlich gilt die Anerkennung jedoch dem Gemischten Chor als Ganzem. Denn Singen in einem Chor ist der ultimative Mannschaftssport und sein Erfolg hängt davon ab, dass jedes Mitglied seine Aufgabe gut erfüllt und sich gegenseitig unterstützt.

Dank für das gesangliche Erbe

Dank ist der zweite Begriff, der bei einem 75-Jahr-Jubiläum auf keinen Fall fehlen darf. Wir möchten all unseren Vorgängern, in welcher Funktion sie auch tätig waren, ob als Chorleiter/in, als Vorstandsmitglied oder als Gönner/in und Helfer, den Dank aussprechen für das gesangliche Erbe, das sie uns hinterlassen haben. Wir wollen uns würdig erweisen, dieses mit Zuversicht weiterzuführen – trotz des veränderten Umfeldes. Es lebe der gemeinschaftliche Gesang!



(ar) Mit der ersten Probe im neuen Jahr ging man mit Elan ans Werk. Im Mittelpunkt stand «häärz wärts», eine Komposition, die am 5. April 2025 am Gesangsfest in Turtmann zur Aufführung gelangt.

KONTAKTADRESSEN

Pfarrei Heilig Geist

Pfarrer	Stefan Roth	stefan.roth53@outlook.com pfarreheiliggeist@netplus.ch	027 455 14 83 079 509 25 82
Pastoralassistentin	Irmine Imseng	irmine@bluewin.ch	079 347 12 64
Pfarrereirats- präsidentinnen	Chantal Burri Route de Miège 21 — 3960 Siders Marlène Schnyder Rue de St-Ginier 34 A — 3960 Siders		027 323 76 08 027 470 50 33
Vermögensverwaltung	Irmine Imseng	irmine@bluewin.ch	079 347 12 64
Sakristan	Erich Kuonen		076 219 56 10
Pfarrzentrum	Dragan Jordakovic Reservations, Hauswart Rue Orzival 3 — 3960 Siders	goga.nettoyage@gmail.com	079 781 78 88
Organistin	Vakant		
Katechetinnen	Clementine Bellwald Marianne Mathier Varenstrasse - 3970 Salgesch		079 906 88 37 027 455 77 06
Schulen			
Schulleiterin Primarschule	Laura Bachmann		076 520 27 65
Schulleiter OS Goubing	Rolf Burgener Chemin des Collines 27 - 3960 Siders		027 452 05 49
Vereine			
Pfadfinder	Dirk Jan Teitsma Abteilungsleiter Barnabas Kuonen Leiter 2. Stufe		079 904 27 10 079 573 62 18
Senioren	Helene Pfammatter Av. de Rossfeld 21 - 3960 Siders		027 455 44 52
Oberwalliser Verein	Gaby Michlig Chemin de Chantevent 8 - 3960 Siders		078 626 09 66
Jodler Klub	Renata Margelist Dorfstrasse 18 — 3937 Baltschieder		076 561 38 05
Gemischter Chor	Marianne Ruppen Ch. Du Rotsé 2 - 3960 Siders		079 480 53 50

**IN DER EHE IST ES WIE BEIM
BRUCHRECHNEN: ES KOMMT**



**VOR ALLEM AUF DEN GEMEIN-
SAMEN NENNER AN.** LUISE
ULLRICH